

plasma auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN 2009: Halle 4/Stand 229

Berührungslose und zerstörungsfreie modulare Prüfsysteme für qualitätsgesicherte Produktion senken die Kosten um bis zu 30 Prozent.

Essen, 14. September 2009/ Bei der Herstellung von Qualitätsrohren sind zahlreiche Produktionsschritte und Qualitätsprüfungen sinnvoll. Von der Anlieferung des Rohmaterials bis zum fertigen Produkt wird direkt im Produktionsprozess geprüft. Dies spart bis zu 30 Prozent der Kosten. Die Qualitätsprüfung komplexer Anwendungen wie Spaltvermessung, Positionskontrolle, Prozessüberwachung sowie Schweißnahtvermessung in der Produktion steht auf der diesjährigen Schweißen & Schneiden in Essen im Mittelpunkt. plasma präsentiert eine Komplettübersicht automatischer Qualitätssicherungssysteme für die industrielle Produktionskette.

“Lösungen für die berührungslose und zerstörungsfrei automatische Qualitätssicherung im Bereich Fügetechnik standen am Anfang unserer Firmengeschichte. Hier haben wir eine internationale Marktführerschaft erreicht, die wir auch über die Jahre halten konnten. Gerade anhand unseres hier in Essen präsentierten Komplettportfolios ist dies sehr gut sichtbar,“ freut sich Arnold Braunsteiner, CEO von plasma Industrietechnik. Mittlerweile entwickelt plasma Lösungen zur Qualitätsprüfung verschiedenster Produktionsprozesse. Namhafte Unternehmen wie Audi, BMW, Daimler, PSA, Suzuki, Volvo oder der Stahlhersteller Corus sowie Oxytechnik/Thyssen und der Eisenbahnhersteller Tokyu Car setzen auf plasma.

Bei den geforderten hohen Qualitätsstandards und Volumina bedarf es vollautomatischer Lösungen im Bereich Prozessüberwachung und Qualitätssicherung. Die von Menschen durchgeführten Sichtprüfungen sind kostenintensiv und – gemessen an aktuellen Qualitätsansprüchen - nicht zuverlässig genug. Sensor- und kamerabasierende Prüfverfahren bieten Lösungen für verschiedenste technische Herausforderungen im Preweld- sowie im Inline- und Postweld-Bereich. Dies reicht von der Visualisierung der Prozesse über die Fehlererkennung bis zur Rückverfolgbarkeit von Bauteilen und Produktionsschritten. Mit modernen Systemen werden beispielsweise Risse und Beschädigungen, die beim Schweißprozess entstehen können, schon früh erkannt.

Die hohe Qualität der Produkte am Markt sowie die Möglichkeiten zur Kosteneinsparungen von bis zu 30 Prozent machen unsere Lösungen auch in Krisenzeiten attraktiv für alle Unternehmen,“ so Daniel Nufer, VP Sales & Marketing des international tätigen Unternehmens plasma mit Hauptsitz in Österreich, Niederlassung in Deutschland und Vertriebspartnern in verschiedensten Regionen weltweit.

Vom Blech zum Rohr in Top-Qualität

Auf der SCHWEISSEN & SCHNEIDEN in Essen wird das Komplettportfolio anschaulich anhand der Produktion von Rohren gezeigt. „Automatische High-Tech Qualitätsprüfung von der Anlieferung des Rohmaterials bis zum fertigen Produkt. Das ist unser Anspruch,“ so Thomas Grünberger, CTO plasma. So können beispielsweise Platinen sowie der Biegeprozess mit speziellen Lösungen automatisch geprüft werden. Komplexe Schweißanwendungen werden „inline“ mittels sensor-basierten Lösungen kontrolliert. Im Postweld-Sektor wird die Schweißnaht auf Fehler wie Poren- oder Nahtverengungen, Schweißspritzer etc. mittels Kamera-Lösungen überprüft. Wird das Rohr schlussendlich noch beschichtet, erkennt eine weitere Lösung automatisch Oberflächenfehler.

Die „Innovativsten“ aus dem plasma-Portfolio

Aus der Reihe der Lösungen zur Qualitätssicherung müssen – gerade im Bereich der Fügetechnik – nachfolgende Lösungen aufgrund des hohen Innovationsgrades hervorgehoben werden. In Kombination mit maßgeschneiderten Software werden diese in den Produktionsprozess integriert:

plasma processobserver: Prozessüberwachung beim Schweißen, Schneiden und Laserbohren. Im Einsatz für die automatische Qualitätsprüfung in zahlreichen Automobilproduktionen weltweit, beispielsweise bei Daimler, Audi oder PSA sowie in anderen Branchen.

plasma 3D observer: Bildverarbeitungssystem für Roboterarbeitsräume. Im Einsatz zur 3D-Laservermessung für Roboterarbeitsräume von mehreren Kubikmetern beispielsweise bei ABB Österreich, welches 1.300 Mitarbeiter in den Bereichen Stromübertragung, Stromverteilung, Automatisierung und Gebäudetechnik beschäftigt.

plasma profileobserver: Geometrievermessung von Schweiß- und Löt Nähten. Im Einsatz für die automatische Qualitätsprüfung zur Schweiß- und Löt nahtüberwachung sowie Fügespaltvermessung in zahlreichen Automobilproduktionen weltweit, beispielsweise bei Magna und PSA sowie in anderen Branchen.

plasma Industrietechnik GmbH

plasma ist ein innovatives, weltweit agierendes Technologieunternehmen für automatisierte Qualitätssicherungssysteme in der produzierenden Industrie. 2003 gegründet, ist plasma führend in der Echtzeit-Qualitätskontrolle für Schweißprozesse. Das breite Portfolio im Bereich Qualitätssicherung umfasst Laserleistungsmessung, Kontrolle von Schweißprozessen, Überwachung von Schweißnähten, geometrischen Formen und Oberflächen, maßgeschneiderte Lösungen im Bereich industrieller Bildverarbeitung, Analysesoftware sowie ausgedehnte Serviceangebote. Das Expertenteam begleitet seine Kunden von der Definition der Prüfaufgabe bis hin zur Realisierung des Prüfsystems. Fast alle in Europa produzierten Fahrzeuge von Audi bis VW, aber auch Weiße Ware und viele andere Industrieprodukte passieren in der Fertigung die innovativen Prüfsysteme von plasma. International vertrauen namhafte Kunden von ABB über Hettich bis Magna und zahlreiche Automobilhersteller wie Audi, BMW, Daimler, PSA, Suzuki, Volvo oder der holländische Stahlhersteller Corus auf Qualität und Qualitätssicherung von plasma. Im Jahr 2008 erwirtschaftete das 20köpfige Unternehmen mit Hauptsitz in Wien einen Umsatz von 1,8 Mio. EUR. 2008 eröffnete das neue plasma-Büro in Deutschland und auch die plasma-Vertriebspartner in Japan, Belgien, Niederlande und Luxemburg starteten ihre Aktivitäten.

Produktfotos, z.B. plasma process**observer**, plasma 3D **observer**, plasma profile**observer** zum Download auf www.plasma.eu im Bereich Presse & Events/Aktuelle Presstexte

Fotodownload und weitere Infos: <http://www.plasma.eu>

Copyright plasma 2009, Abdruck honorarfrei

plasma Industrietechnik auf der Schweißen & Schneiden 2009: Halle 4, Stand 229

Rückfragehinweis:

plasma Industrietechnik GmbH

Niederlassung Deutschland

Bettina Bruno

bettina.bruno@plasma.eu

Tel +49 (711) 49066 307

Fax +49 (711) 49066 309

Leitzstr. 45, D-70469 Stuttgart

Österreich

Martina Amon

martina.amon@plasma.eu

Tel.: +43 699 11 54 11 02

Dresdner Straße 81-85, A-1200 Wien